Beschlussvorlage
Ref.IV/023/2024

Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
Schulausschuss	19.07.2024	öffentlich	Beschluss

Betreff:
Geplante Buslinie zur Grundschule Forchheimer Straße; hier: Antrag der Stadtratsfraktionen SPD und Bündnis 90/ Die Grünen vom 05.07.2024

Sachverhalt (kurz):

Die Verwaltung berichtet über die geplante Buslinie zur Grundschule Forchheimer Straße. Um die sichere Zurücklegung des Schulweges zu gewährleisten, wurde mögliche Streckenverläufe diskutiert und verkehrsplanerisch durch Vpl und die VAG geprüft. Die geplante öffentliche Buslinie vom U-Bahnhof Nordwestring über die Bielefelder Straße, Wetzendorfer Straße, Schleswiger Straße, Schnepfenreuther Weg und Erlanger Straße zur Forchheimer Straße wird von der Verwaltung empfohlen, um wirtschaftlich zu handeln und einen sicheren Schulweg zu gewährleisten.

1. Finanzielle Auswirkungen:

☐ Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ *weiter bei 2.*)

☒ Nein (→ *weiter bei 2.*)

☐ Ja

☐ Kosten noch nicht bekannt

☐ Kosten bekannt

Gesamtkosten	€	**Folgekosten**	€ pro Jahr
		☐ dauerhaft ☐ nur für einen begrenzten Zeitraum	
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?
(mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

☒ Nein (→ *weiter bei 3.*)

☐ Ja

☐ Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

☐ Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

☐ Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

☐ Ja

☐ Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

☒ Nein

☐ Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die geplante Buslinie steht allen betroffenen Schülerinnen und Schülern offen. Die unterhalb der Bahnlinie wohnhaften Schülerinnen und Schüler werden unabhängig von der Schulweglänge befördert.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

☐ **RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)

☒ **Vpl**

☒ **VAG**

☒ **BgA**

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt in Abstimmung mit der VAG die vorgesehene öffentliche Buslinie 97 wie dargestellt zum Schuljahresbeginn 2024/2025 einzurichten.